



Baden-Württemberg.de

📅 06.12.2023

INDUSTRIE 4.0

# Neue innovative Ausbildungsprojekte prämiert



ALLIANZ

**Industrie 4.0**

BADEN-WÜRTTEMBERG | 

**Im Rahmen des Wettbewerbs „Industrie 4.0-Talente“ hat das Wirtschaftsministerium fünf beispielhafte Ausbildungsprojekte ausgezeichnet. Sie stehen für eine gelungene moderne Ausbildung und sind zugleich eine wichtige Anregung für andere Unternehmen.**

Wirtschaftsstaatssekretär **Dr. Patrick Rapp** hat am Mittwoch, 6. Dezember 2023, in einer Videobotschaft fünf Ausbildungsprojekte des Wettbewerbs „Industrie 4.0-Talente“ ausgezeichnet. Im Rahmen des Wettbewerbs unter dem „Dach“ der „Allianz Industrie 4.0 Baden-Württemberg“ werden herausragende Industrie 4.0-Umsetzungsbeispiele in der Ausbildung gesucht.

## Beispiele für eine gelungene moderne Ausbildung

„Für den Erhalt der Wettbewerbsfähigkeit unserer Industrie ist es von entscheidender Bedeutung, die Auszubildenden von Beginn an in alle relevanten Zukunftsthemen einzubinden und ihre Kompetenzen zu fördern. Dies ist die Grundlage für den Erfolg unserer Unternehmen in der Zukunft“, betonte Dr. Patrick

Rapp, Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus. „Die ausgezeichneten Industrie 4.0-Projekte und Initiativen sind zu Recht Best Practice-Beispiele für eine gelungene moderne Ausbildung und zugleich eine wichtige Anregung für andere Unternehmen, indem sie zeigen, wie digitale Kompetenzen für Nachwuchskräfte vermittelt werden können“, so der Staatssekretär weiter.

Für eine erfolgreiche Produktion ist es wichtig, die Mitarbeitenden bereits in der Ausbildung an Industrie 4.0 heranzuführen. Die gelernten Inhalte werden so frühzeitig in die zukünftige Arbeitsweise integriert. Rapp: „Die Digitalisierung ist und bleibt eine herausfordernde Aufgabe, die aber auch ein enormes Potential mit sich bringt. Wichtig dabei ist, dass wir voneinander lernen und offen für einen Wissensaustausch sind. Dies ist auch ein entscheidender Aspekt beim ‚Industrie 4.0-Talente‘-Wettbewerb.“

In der Videobotschaft betonte der Staatssekretär nicht nur, wie wichtig Know-how für das Land sei. Vor dem Hintergrund des Fachkräftemangels sei es außerdem wichtig, diesen zukunftsgerichteten Unternehmen als attraktive Arbeitgeber Sichtbarkeit zu geben.

Die eingereichten Bewerbungen wurden von einer eigens hierfür eingerichteten Fachjury der Allianz Industrie 4.0 geprüft und die Preisträger ermittelt. In der vierten Auszeichnungsrunde wurden folgende fünf Ausbildungsprojekte ausgewählt:

- **EVO Informationssysteme GmbH, Durlangen**  
EVOagv – Aufbau und Programmierung eines fahrerlosen Transportsystems für die Intralogistik
- **Gleason-Pfauter Maschinenfabrik GmbH, Ludwigsburg**  
Gleason Academy – unternehmenseigene, bereichs- und organisationsübergreifende E-Learning-Plattform
- **Karl Dungs GmbH & Co. KG, Urbach**  
Retrofitting einer CNC Fräse von 1986 – Industrie 4.0 hat nichts mit dem Alter zu tun
- **Mössner August GmbH + Co. KG, Eschach**  
Mössner Analytics – Ausbildungsprojekt zur hauseigenen Maschinendatenerfassung
- **MPDV Mikrolab GmbH, Mosbach**  
Smart Factory@School – Azubis und Studierende schlüpfen in die Trainerrolle

Allianz Industrie 4.0 Baden-Württemberg

Die „Allianz Industrie 4.0 Baden-Württemberg“ wurde 2015 auf Initiative des Wirtschaftsministeriums gegründet. Sie unterstützt insbesondere KMU und die mittelständische Industrie bei den Herausforderungen der digitalen Transformation. Seit Beginn fördert das Wirtschaftsministerium die Koordinierungsstelle der Allianz Industrie 4.0, die beim VDMA e.V. Baden-Württemberg angesiedelt ist. Zu den über 40 Partnern zählen Unternehmen, Kammern, Verbände, Cluster, Hochschulen und Forschungseinrichtungen sowie Sozialpartner und die L-Bank.

Im Rahmen des Wettbewerbs „Industrie 4.0-Talente“ werden Industriebetriebe in Baden-Württemberg ausgezeichnet, die Projekte der Industrie 4.0 in der Ausbildung erfolgreich umsetzen.

[Allianz Industrie 4.0 Baden-Württemberg: Wettbewerb „Industrie 4.0-Talente“](#)

#Bildung und Wissenschaft #Ausbildung #Wirtschaft #Digitalisierung

**Link dieser Seite:**

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/neue-innovative-ausbildungsprojekte-praemiert>